

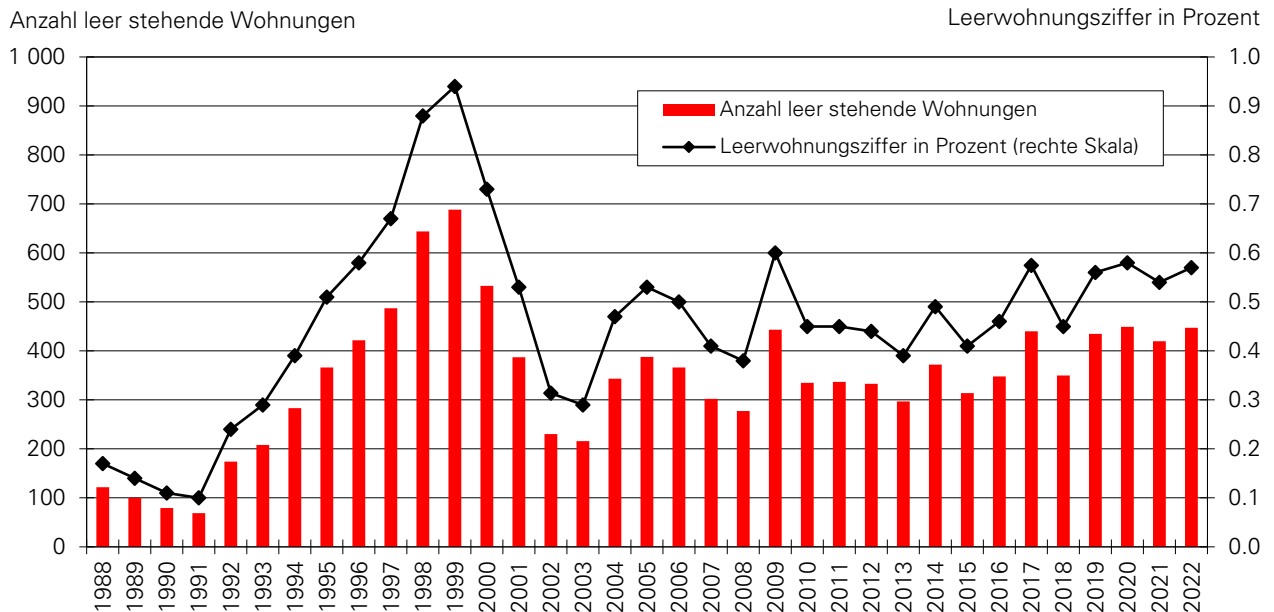


Leerwohnungsziffer leicht gestiegen

Bern, 18. August 2022. Am Stichtag 1. Juni 2022 lag die Leerwohnungsziffer der Stadt Bern bei 0,57 Prozent und damit 0,03 Prozentpunkte höher als am 1. Juni 2021. Die Zahl der leer stehenden Wohnungen hat von 420 auf 447 zugenommen. Das zeigen detaillierte statistische Auswertungen im aktuellsten Bericht «Zählung der leer stehenden Wohnungen in der Stadt Bern am 1. Juni 2022». Dieser wird jährlich durch Statistik Stadt Bern erstellt.

Für den 1. Juni 2022 ergab die Leerwohnungszählung der Stadt Bern 447 leer stehende Wohnungen, was gegenüber dem Vorjahr einer Zunahme um 27 Leerwohnungen beziehungsweise 6,4% entspricht. Die Leerwohnungsziffer, welche den Anteil leer stehender Wohnungen am gesamten Wohnungsbestand der Stadt Bern zeigt, stieg von 0,54% auf 0,57%.

Leerwohnungsbestand und -ziffer der Stadt Bern seit 1988



Statistik Stadt Bern

Datenquellen: Statistik Stadt Bern, Leerwohnungszählung; Bauinspektorat der Stadt Bern (Datenstand für den Wohnungsbestand: 22.6.2022)

Am Stichtag standen 54 1-Zimmer-, 118 2-Zimmer-, 174 3-Zimmer-, 85 4-Zimmer- und 14 5-Zimmerwohnungen leer; 2 leer stehende Wohnungen haben 6 oder mehr Zimmer. Bei 56 der 447 am Stichtag leer stehenden Wohnungen besteht ein Mietvertrag für einen späteren Zeitpunkt.

142 der insgesamt 447 leer stehenden Wohnungen wurden vor 1947 erstellt (Baujahr des Gebäudes), während 248 aus der Periode von 1947 bis 2019 stammen. In Gebäuden mit Baujahr 2020 oder später waren 57 leere Wohnungen zu verzeichnen.

Am meisten Leerwohnungen sind im Stadtteil Bümpliz-Oberbottigen mit 164 Wohnungen (Leerwohnungsziffer: 0,95%) zu verzeichnen, gefolgt vom Stadtteil Mattenhof-Weissenbühl mit 87 Wohnungen (0,48%). Mit 67 leer stehenden Wohnungen (0,48%) folgt der Stadtteil Kirchenfeld-Schosshalde. Am wenigsten Leerwohnungen befinden sich in den Stadtteilen Breitenrain-Lorraine mit 63 Wohnungen (0,41%), Innere Stadt mit 38 Wohnungen (1,28%) und Länggasse-Felsenau mit 28 Wohnungen (0,25%).

Der Bericht «Zählung der leer stehenden Wohnungen in der Stadt Bern am 1. Juni 2022» ist erhältlich bei Statistik Stadt Bern oder unter www.bern.ch/statistik (> Publikationen > Berichte > Lebensraum und Infrastruktur) sowie unter www.bern.ch/medienmitteilungen.

Statistik Stadt Bern ist der Charta der öffentlichen Statistik der Schweiz beigetreten und hat sich damit verpflichtet, nach den dort umschriebenen Grundprinzipien zu arbeiten. Der Gemeinderat der Stadt Bern, das Stadtplanungsamt und Immobilien Stadt Bern haben diese Medienmitteilung einen Arbeitstag vor der Publikation erhalten.